

## Heute Abend TSV-Duell

Fußball: 1. KK GF 1

(yps) Nachholspiel in der 1. Fußball-Kreisliga Gifhorn I: Heute Abend (18.30 Uhr) erwartet der TSV Schönewörde den TSV Grußendorf II.

„Am Wochenende hatten wir Boßeln“, verrät Schönewördes Coach Harald Errerd den Verlegungs-Grund. Heute sind alle Spieler fit. „Deshalb, und weil's ein Heimspiel gegen den Letzten ist, ist ein Sieg Pflicht“, so Errerd. „Wir dürfen Grußendorf aber nicht unterschätzen.“

Denn auch bei den Gästen sieht's personell bestens aus. Aber, so Trainer Matthias Berneis: „Uns würde schon ein Punkt reichen, um nicht den Anschluss ans rettende Ufer zu verlieren.“



Heute in Schönewörde: Grußendorf II (r.).



Vergangene Saison reichte ein Spiel: Jetzt treffen Platendorf (l.) und Reisingen zum zweiten Mal beim TuS aufeinander.

# Freier Eintritt bei zweitem Anlauf: Platendorfer erwarten Reisingen

Fußball-Bezirksliga: Heute Abend Wiederholungs-Spiel – TuS will aufschließen

(tg/sch) Vor zwei Wochen machte der Nebel den Fußball-Bezirkligisten TuS Neudorf-Platendorf und SV Reisingen/Neuhaus einen Strich durch die Rechnung, ihr Duell musste beim Stande von 1:1 kurz nach Wiederanpfiff abgebrochen werden. Heute Abend (18.30 Uhr) kommt's zur Neuauflage – und für die haben alle Zuschauer freien Eintritt.

Die Hausherren würden durch einen Sieg ganz nahe an Spitzenreiter VfR Eintracht Nord Wolfsburg herankommen. „Dann wäre es nur noch ein Punkt, und wir wären mehr als nur dicke im Geschäft“, so Platendorfs Coach Ralf Schmidt. Doch ihm ist bewusst, dass es kein Spaziergang wird: „Reisingen ist stark, das haben wir vor zwei Wochen gemerkt. Mit einem

Unentschieden wäre ich schon zufrieden.“ TuS-Spieler Marvin Lippke ist etwas optimistischer: „Wir wollen gewinnen, denn Fluchtspiele liegen uns.“

Bei den Reisingern sorgte die Neuansetzung nicht für Freude, SVR-Coach Holger Fiebich kann personell nicht aus dem Vollen schöpfen. „Ich habe zum Glück einen 24er Kader, aber der ist jetzt auch

ausgereizt“, so Fiebich. Zuletzt lief's bei Reisingen nicht so gut, das soll sich jetzt ändern. „Wir haben eine ordentliche Saison gespielt, es wäre schade, wenn wir kurz vor der Winterpause noch abrutschen“, sagt der SVR-Trainer. „Wir werden uns mit Händen und Füßen wehren, aber es wird natürlich eine schwere Nummer. Mit einem 1:1 wäre ich schon zufrieden.“

Bezirksliga						
TuS N.-Platendorf – SV Reisingen/N.	heute					
1. VfR Eintr. NordWOB	17	13	0	4	54:24	39
2. VfL Wahrenholz	17	12	1	4	48:26	37
3. TuS N.-Platendorf	16	11	2	3	34:20	35
4. Helmstedter SV	16	11	1	4	45:24	34
5. MTV Isenbüttel	17	10	2	5	51:29	32
6. VfB Fallersleben	17	7	7	3	31:21	28
7. TSG Mörse	17	8	2	7	31:32	26
8. STV Holzland	17	8	2	7	33:35	26
9. SV Reisingen/N.	16	8	1	7	43:25	25
10. TSV Wolfsburg	16	7	2	7	37:46	23
11. FC Wolfsburg	17	7	1	9	28:30	22
12. SSV Diddershe	17	6	1	10	39:53	19
13. SSV Vorsfelde II	17	6	0	11	28:37	18
14. SV Gifhorn	17	4	2	11	27:44	14
15. TuS Müden-D.	17	1	2	14	16:50	5
16. SV Sandkamp	17	1	2	14	16:65	5

## Neuer Coach für MTV II

Fußball: Kreisliga

(yps/sch) Neuer Coach für Fußball-Kreisligist MTV Gifhorn II: Spielertrainer Jörgen Schilling hört nach der letzten Partie des Jahres am Sonntag gegen den FC Brome auf. Kandidat für die Nachfolge ist Vorgänger Hartmut Müller.

„Wir hatten schon ein Gespräch mit ihm, und das lief gut“, so MTV-Spartenleiter Götz Rautenberg. Müller hat sich aber noch zwei Wochen Bedenkzeit erbeten. Schilling hört „aus privaten Gründen auf, das war schon länger so abgesprochen. Es passt bei mir zeitlich einfach nicht mehr, ich mache erst mal eine Fußball-Pause.“

• Am 8. Dezember (19 Uhr, Geschäftsstelle) steht beim MTV die Spartenversammlung an.



Hört auf: Jörgen Schilling (am Ball) vom MTV II.

# Germanen-Cup: Der Pastor macht Los-Wünsche wahr

Hallenfußball: Gruppen für Turniere im Januar stehen fest

(sch) Da kann ja nichts mehr schiefgehen: Der FC Germania Parsau richtet wieder seine Hallenfußball-Turniere aus, und bei der Auslosung des großen (14. Januar) und kleinen Germanen-Cups (15. Januar, jeweils in Rühren) hatte der FC auch Beistand von oben...

Den kleinen Cup löste nämlich mit Hilfe der Jugendspieler Marcel und Cedric Hecker Parsaus Pastor Siegfried Neumeier aus, der 2010 bereits die Gruppen für den AZ-Cup gezogen hatte. Neumeier bewies ein glückliches

Hand- chen und machte auch Wünsche wahr. „Er hat vor dem ersten Los unsere Zweite gefragt, wen sie gern hätte“, berichtete Ingo Müller, Vorsitzender des FC-Förderkreises, der die Turniere ausrichtet. Die Zweite wollte den FC Schwalbe Altdorf – und bekam ihn. „Da hat der Pastor gesagt, dass am Sonntag alle in die Kirche kommen müssen“, so Müller schmunzelnd.

Für die Auslosung des großen Cups war im Beisein von Parsaus Bürgermeister Joachim Zeidler der Samtgemeinde-Bürgermeister Jürgen Bammel zuständig. Müller zufrieden: „Wir haben

eine hochklassige Besetzung und freuen uns auf heiß umkämpfte Duelle.“

**Großer Cup, Gruppe A:** VfR Eintracht Nord Wolfsburg, SV Reisingen/Neuhaus, SV Rühren, VfB Fallersleben. **Gruppe B:** SSV Vorsfelde, Lupo/Martini Wolfsburg, SV Gifhorn, FC Germania Parsau. **Gruppe C:** TSV Hillerse, TSV Wolfsburg, FC Wolfsburg, FV Wespe Wolfsburg.

**Kleiner Cup, Gruppe A:** FC Germania Parsau II, FC Schwalbe Altdorf, SV Eischott, TV Jahn Wolfsburg. **Gruppe B:** TSV Fortuna Bergfeld, TuS Ehra-Lessien, FC Nordkreis, TSV Adler Jahrstedt. **Gruppe C:** JSG Bergfeld/Parsau/Türlau A-Jugend, WSV Wendschott, Borussia Wendeschott, Teutonia Tiddische.



Auch Wünsche waren möglich: Pastor Siegfried Neumeier (l.) löste mit Hilfe der Nachwuchskicker Marcel und Cedric Hecker den kleinen Germanen-Cup aus. Photowerk (lea)

# Tornow scheitert an Siegerin

Badminton – DBV-Rangliste der U 17: Gifhornerin Neunte

(sch) Beim dritten DBV-Ranglistenturnier der U 17 in Hövelhof hatte Badminton-Talent Larina Tornow vom BV Gifhorn Lospech: Schon in Runde zwei traf sie auf Julia Kunkel, die spätere Siegerin. Tornow unterlag, sicherte sich aber noch Platz neun.



Tornow

Nach einem Freilos in der ersten Runde schien die an

Position 9 geführte Kunkel (TSV Stein) für die an Nummer 8 gesetzte Gifhornerin eine machbare Aufgabe,

doch Tornow verlor mit 23:21, 15:21, 8:21. „Gegen die spätere Siegerin darf man

verlieren, aber es wird daran gelegen haben, dass Larina nicht optimal ins Turnier reingekommen ist“, vermutete BVG-Coach Hans Werner Niesner Startprobleme bei seinem Schützling.

Anschließend hielt sich Tornow in den Platzierungsspielen nämlich schadlos und sicherte sich mit drei Siegen den da noch bestmöglichen Rang – den neunten.

# Aus im Achtelfinale für Must

Badminton: Ass des BV Gifhorn scheitert in Glasgow knapp

Nach seinen beiden Auftaktsiegen war Endstation: Raul Must, am Wochenende wieder mit Badminton-Bundesligist BV Gifhorn im Einsatz, schied bei den Scottish Internationals in Glasgow im Achtelfinale aus.

Dort wartete der Franzose Mathieu Lo Ying Ping, Nummer 8 der Setzliste, auf den an Position 11 geführten Must. Schon im ersten Satz hielt der BVGer gut mit, verlor aber mit 18:21. Nach dem 21:11 im zweiten Durchgang schien er das Spiel im Griff zu haben, doch der Franzose entschied den dritten Satz mit 21:10 für sich. „Im Allgemeinen bin ich aber zufrieden mit meinen Fortschritten“, so Must, der vor dem Bundesliga-Wochenende noch drei Tage im estnischen Tartu trainiert.



Achtfinal-Aus: Gifhorns Raul Must verlor vor dem Bundesliga-Wochenende knapp in Glasgow. Photowerk (mpu)